

Presse-Information  
29. November 2012

## **BMW Kunstadventskalender 2012.**

### **BMW fördert Austausch zwischen Wirtschaft und Kunst für guten Zweck.**

**München/Frankfurt.** Der BMW Kunstadventskalender verkürzt nun schon das fünfte Jahr in Folge die Vorweihnachtszeit. Vom 01. Dezember bis 24. Dezember 2012 öffnet sich jeden Tag ein Fenster des Kalenders in den Städten München, Berlin und Frankfurt und enthüllt eines von 24 zeitgenössischen Kunstwerken. Die Werke sind an den Außenfassaden von BMW Kurfürstendamm (Berlin) und BMW Lenbachplatz (München) sowie dieses Jahr am Hotel Jumeirah myZeil (Frankfurt) zu bestaunen. Damit erhalten 2012 erneut 24 Künstler die Gelegenheit, ihre Werke in einem einzigartigen, festlichen Rahmen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Unterstützt wird der BMW Kunstadventskalender von 26 Unternehmen sowie 24 bekannten Persönlichkeiten, die die Patenschaft für die einzelnen Kunstwerke übernehmen. Gleichzeitig dient der Kalender einem guten Zweck: Der Erlös kommt dem vom Filmproduzenten Bernd Eichinger ins Leben gerufenen Projekt für kreative Jugendhilfe „Artists for Kids“ zugute.

Am 1. Dezember 2012 findet in Frankfurt die traditionelle Eröffnungsveranstaltung statt. Johannes Seibert, Leiter Marketing Deutschland der BMW Group, öffnet gemeinsam mit dem Künstler Philipp Geist und der Schauspielerin Hannelore Elsner im Hotel Jumeirah myZeil das erste Kalenderfenster.

„Der BMW Kunstadventskalender zeichnet sich aus durch seine Kombination von wirtschaftlichem, gesellschaftlichem und kulturellem Engagement“, so Seibert. „Durch den gemeinsamen Einsatz der Patenunternehmen und der Prominenten können wir soziale Verantwortung übernehmen, indem wir in Not geratene Kinder und Jugendliche finanziell unterstützen. Zudem fördern wir den für BMW schon traditionellen Austausch zwischen Unternehmen und Kultur“.

BMW fördert seit über 40 Jahren Kulturprojekte weltweit. Die langfristige Förderung in den Bereichen „Moderne und Zeitgenössische Kunst“, „Design und Architektur“ sowie „Klassische Musik und Jazz“ stehen dabei im Vordergrund. BMW Group setzt beim kulturellen Engagement auf die absolute Freiheit des kreativen Potentials – die in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke ist wie sie für die wichtigsten Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen steht.

Firma  
Bayerische  
Motoren Werke  
Aktiengesellschaft

Postanschrift  
BMW AG  
80788 München

Telefon  
+49 89 382 39169

Internet  
[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

## Presse-Information

Datum

29. November 2012

Thema

BMW Kunstadventskalender 2012

Seite

2

Weitere Informationen unter [www.kunstadventskalender.de](http://www.kunstadventskalender.de),  
[www.bmw-lenbachplatz.de](http://www.bmw-lenbachplatz.de) und [www.bmw-kurfuerstendamm.de](http://www.bmw-kurfuerstendamm.de).

**Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**

Dr. Thomas Girst, Leiter Kulturengagement BMW Group

Telefon: +49 89 382 24753, Fax: +49 89 382 10881, [thomas.girst@bmw.de](mailto:thomas.girst@bmw.de)

Daria Gotto-Nikitina, Wirtschafts- und Finanzkommunikation Vertrieb Deutschland BMW Group

Telefon: +49 89 382 60340, Fax: +49 89 382 24418, [daria.gotto-nikitina@bmw.de](mailto:daria.gotto-nikitina@bmw.de)Internet: [www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)e-mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)**Das kulturelle Engagement der BMW Group**

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwanzer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: [www.bmwgroup.com/kultur](http://www.bmwgroup.com/kultur) und [www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick](http://www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick)**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Husqvarna Motorcycles und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2011 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,67 Millionen Automobilen und über 113.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf 7,38 Mrd. Euro, der Umsatz auf 68,82 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2011 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit acht Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>